

Thun, 15. August 2019
MEDIENMITTEILUNG

Öffentlicher Vortrag «Dickdarmkrebs – häufig und häufig heilbar durch Früherkennung und moderne Therapien»

Das Spital Thun lädt im 2019 zur Veranstaltungsreihe der Ärztinnen und Ärzte ein. Über das ganze Jahr verteilen sich 14 Vortragsabende, die rund um Themen der Medizin kompetent und verständlich informieren. Die neunte Veranstaltung findet am Mittwoch, 21. August 2019, im Lötschbergsaal in Spiez statt. Dr. med. Michaela Sauter, Spitalfachärztin Onkologie, Prof. Dr. med. Georg R. Linke, Chefarzt Chirurgie und Co-Leiter des Darmkrebszentrums, sowie Dr. med. Andreas Frenzer, Leitender Arzt Gastroenterologie und Co-Leiter des Darmkrebszentrums, referieren zum Thema Dickdarmkrebs.

Etwas mehr als jeder zehnte Krebsfall in der Schweiz betrifft den Darm (Dick- und Enddarm). Darmkrebs ist in der Schweiz bei Männern die dritthäufigste und bei Frauen die zweithäufigste Krebserkrankung. Pro Jahr erkranken in der Schweiz rund 4'300 Personen neu an Darmkrebs, etwa 1'200 Menschen sterben jährlich daran, weil auch heute noch die Hälfte der Erkrankungen erst in einem späten Stadium entdeckt wird, wenn sich bereits Ableger in anderen Organen gebildet haben. Durch welche präventiven Massnahmen lässt sich Darmkrebs vermeiden?

Wenn es trotzdem zur Diagnose Darmkrebs kommt, steht Ihnen im Spital Thun ein erfahrenes Team zur Verfügung. Dank dem Fortschritt in der Medizin und der engen interdisziplinären Zusammenarbeit lassen sich auch fortgeschrittene Tumore in vielen Fällen noch heilen. Die wichtigsten Informationen zur Vorsorge, Abklärung und Behandlung werden wir Ihnen geben.

Der Vortrag findet im Lötschbergsaal in Spiez am Mittwoch, 21. August 2019, von 19.00-20.30 Uhr statt. Die gebührenpflichtige Autoeinstellhalle bietet Platz für ca. 40 Fahrzeuge. Weitere Parkplatzmöglichkeiten sind in unmittelbarer Nähe des Lötschbergsaals vorhanden. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung nicht notwendig.

Für Rückfragen:

Prof. Dr. med. Georg R. Linke, Chefarzt Chirurgie, Co-Leiter Darmkrebszentrum

Dr. med. Andreas Frenzer, Leitender Arzt Gastroenterologie, Co-Leiter Darmkrebszentrum

Kontakt: Tel. 058 636 20 20, E-Mail: marie-anne.perrot@spitalstsag.ch

Kurzporträt der Spital STS AG

Die Spital Simmental-Thun-Saanenland (STS) AG gewährleistet als Regionales Spitalzentrum in den Spitalbetrieben Thun und Zweisimmen die medizinische Versorgung für eine stetige Wohnbevölkerung von 150'000 Menschen und die Touristen in der Region. Über 1'900 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Pro Jahr werden über 16'300 stationäre Patienten behandelt und rund 215'000 ambulante Patientenbesuche verzeichnet.

Im Medizinischen Zentrum am Bahnhof Thun werden Patienten mit körperlichen, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden, Verletzungen oder Unfällen, für die eine Konsultation notwendig ist, die aber nicht direkt im Notfallzentrum des Spitals Thun stattfinden muss, rasch und unkompliziert ohne vorherige Terminabsprache medizinisch betreut.

Nebst der medizinischen und pflegerischen Akutversorgung gewährleistet die Spital STS AG in ihrem Versorgungsgebiet den Ambulanz- und Rettungsdienst und die ambulante und tagestationäre psychiatrische Versorgung. Hinzu kommt die Führung von verschiedenen Langzeitpflege- und Altersheim-Einrichtungen (Alterswohnen STS AG), das Engagement für die berufliche Eingliederung (BFK Thun), die Beteiligungen an der Radio-Onkologie Berner Oberland AG, an der easyCab AG im Bereich der Behinderten-, Rollstuhl- und Patienten-transporte in der Region Bern und erweiterten Umgebung sowie an der Medbase Berner Oberland AG im Tätigkeitsfeld der ambulanten Grundversorgung.